

YOUBELIEVE – Was dürfen wir glauben?

Nachdem wir im ersten Teil uns mit dem Apostolischen Glaubensbekenntnis beschäftigt haben und der Frage wo wir hingehören, folgt nun YOBELIEVE mit der Frage, was wir glauben. Gemeint ist damit: Woran orientiert sich unser Glaube? Was gibt uns Halt, Hilfe und Sicherheit? Auch das Glaubensbekenntnis selbst ist hier eine wichtige Orientierung, schließlich fasst es die Kernelemente des christlichen Glaubens in einem einprägsamen Bekenntnis zusammen. In den kommenden Wochen lernen wir weitere Elemente kennen, die uns maßgeblich in unserem Glaubensleben unterstützen.

Zunächst ist das die **BIBEL**, Gottes eigenes Wort, die Heilige Schrift. In ihr spricht Gott selbst zu uns durch den Heiligen Geist, aufgeschrieben durch die Propheten und Apostel. Sie ist eine ewige und unwiderrufliche Botschaft Gottes an uns, die uns Richtung und Orientierung im Alltag geben will.

Neben der Bibel hat Gott uns verschiedene Zeichen des **BUNDES** zwischen uns und ihm gegeben. Sie sind ein Abbild seiner Gnade und durch sie können wir Gottes Wirken ganz real erleben. Zentrale Bundesschlüsse sind für uns die Sakramente (= heilige Geheimnisse) Taufe und Abendmahl. In ihnen ist Jesus auf ganz besonderer Weise präsent und wirkt in und an uns.

Die dritte Einheit beschäftigt sich näher mit dem **BEKENNTNIS**. Allerdings weniger mit einem der großen wie Apostolisches oder Nicänisches, oder einem der kleinen wie dem Kleinen Katechismus, sondern mehr mit der Bedeutung und Notwendigkeit ein Bekenntnis, Zeugnis, abzulegen in dieser Welt.

YOUBE Handout 2.2 Bund

Einstieg:

Nehmt euch zum einen eine Knospe und zum anderen die daraus aufgeblühte Blume. Stellt die Frage, was dieses Bild wohl mit dem Thema „Bund“ im AT und NT zu tun hat? Fragt anschließend allgemein nach, was man (heute) unter einem Bund versteht?

Kommt ins Gespräch über die Hauptfrage von Seite 80:

Wie können wir treu sein?

Anders ausgedrückt: Was in unserem Leben hält jedem Chaos stand?

Der YOUBE schlägt als Antwort folgendes vor:

Gott ist treu: auf immer und ewig. Sein Ja zu uns: tief wie das Wasser. Seine Gemeinschaft: kraftspendend wie das Brot.

- Was haltet ihr davon?
- Woran erkennen wir Gottes Treue?
- Welche Bedeutung haben Taufe und Abendmahl für euch?

Bibelarbeit:

Es gibt drei Gestalten des Bundes:

1. Gottes Versprechen, er verbündet sich mit uns

Lest dazu die Seiten 84-87: Die vier großen Bundesschlüsse im AT+NT

- Welche Entwicklung fällt euch in den Bundesschlüssen auf?
 - o Alle Bünde im AT führen hin zu Jesus, dem Neuen Bund
 - o Bild: „Knospe & Blume“, Gottes Heilsplan „geht auf“, verwirklicht sich!
- Warum hat Gott wohl nicht gleich den Neuen Bund in Jesus mit den Menschen geschlossen? Was bezweckt Gott durch die Entwicklung?

2. Taufe – der neue Bund wird besiegelt

Lest die Seiten 90-91

- Welche Bedeutung hat die Taufe?
- Was tut Gott?
 - o Gott gibt uns sein JA und verbindet uns mit Jesus
- Was „tut“ der Mensch?
 - o Er empfängt (passiv) die Gotteskindschaft
 - o Er bezeugt die Beziehung mit Gott (vgl. Ehe)

3. Das Abendmahl – der ewige Bund wird gefeiert

Lest Seite 95. Stellt euch die Frage, welche Bedeutung das Abendmahl für dich persönlich hat: Reines Gedächtnismahl? Heiliger „Akt“, in welchem Jesus dir auch aktiv begegnen will? Noch mehr?

Kreativ:

Gemeinsam werden wir uns um **20:45 Uhr** im großen Saal zur gemeinsamen Abendmahlsfeier treffen.